

Wintersemester 2010/11

Prof. Dr. Markus Janka/Wiss. Mitarb. Volker Müller

Fachdidaktische Übung: Einführung in die Didaktik des Lateinischen

Aufgaben für die Sitzung am 12.11.2010 (Curricula, Lehrpläne):

Literatur:

Rainer Nickel: Lexikon zum Lateinunterricht, Bamberg: C. C. Buchner, 2001,

Artikel: Curriculum(forschung) (43f.); Lehrplan (171f.); Lerninhalt/Lernziel(e), Lernzielorientierter Lehrplan (180-190).

Klaus Westphalen: Wohin steuert der Lateinunterricht?, Forum Classicum 48, H. 3, 2005, S. 175-181.

Stefan Kipf: Altsprachlicher Unterricht in der Bundesrepublik Deutschland. Historische Entwicklung, didaktische Konzepte und methodische Grundfragen von der Nachkriegszeit bis zum Ende des 20.

Jahrhunderts, Bamberg: C. C. Buchner, 2006, S. 190-218 (Die programmatische Auseinandersetzung mit der Curriculumtheorie)

Aufgaben:

Spezialisten für Kurzreferate mit Diskussionsimpulsen und Praxisbeispiel(en) anhand von Lehrbuchauszügen oder kommentierten Lektüretexten (auf OHP-Folie oder als PPT-Präsentation):

1) **Referat 8 (Katharina Hanke):** Kurzreferat zu den o.g. Artikeln von Nickel (mit Bearbeitung der Aufgabe 1)

2) **Referat 10 (Susanne Egeler):** Kurzreferat zum Aufsatz von Westphalen

3) **Referat 11 (Christoph Lohmer):** Kurzreferat zu Kipf 2006, 193-200.

4) **Referat 12 (Maria Gastl-Pischetsrieder):** Kurzreferat zu Kipf 2006, 201-209.

Plenum:

1) Erarbeiten Sie aus den o.g. Lexikonartikeln und Aufsätzen griffige Kurzdefinitionen für die folgenden Begriffe

Curriculum / Curriculaire Wende

Lernziele (Richtziele, Grobziele, Feinziele, Feinstziele)

Taxonomie

Lerninhalte

Unterrichtsmethoden (Artikulation, Sozialformen)

2) Suchen Sie die aktuelle Fassung des G 8-Lehrplans LATEIN im Internet auf und beantworten Sie die folgenden Fragen (**SCHRIFTLICH VON ALLEN ZU BEARBEITEN UND BIS Dienstag, 9.11.**

EINZUREICHEN):

<http://www.isb.bayern.de/isb/index.asp?MNav=6&QNav=4&TNav=0&INav=0&LpSta=6&STyp=14&Fach=29>

- a) Welche Ebenen kennt der Lehrplan insgesamt?
- b) Studieren Sie das „Fachprofil“ für den Lateinunterricht des bayerischen Gymnasiums! Welche traditionellen Fachleistungen sind stark betont, welche geringer gewichtet als in früheren Epochen des Lateinunterrichts?
- c) Wie ist der Fachlehrplan Latein für eine bestimmte Jahrgangsstufe strukturiert?
- d) Veranschaulichen Sie Ihre Ausführungen, indem Sie die Struktur und die wesentlichen Inhalte folgender Fachlehrpläne vorstellen:

L 1 6. Jahrgangsstufe

L 1/2 9. Jahrgangsstufe

- e) Verorten Sie die folgenden Unterrichtsgegenstände (z.B. Autoren und Texte) genau im bayerischen G 8-Lehrplan, indem Sie Jahrgangsstufe und Unterrichtssequenz angeben:

AcI, Ablativus absolutus, Dativus finalis, Gerundiv, Perfekt der a-Konjugation

Lektüre: Ovid, *Metamorphosen*

Vergil, *Aeneis*

Catull, *Carmina*

Historia Apollonii Regis Tyri

Livius

Sallust, *Coniuratio*

Plautus, *Rudens*

Horaz, *Carmina*